

# Bremische Bürgerschaft Stadtbürgerschaft 20. Wahlperiode

## Anfragen in der Fragestunde 30. Sitzung

1.

11.10.21

### Wann kommt Tempo 30 bei der Ameos-Klinik?

Wir fragen den Senat:

1. Warum ist trotz des Ziels des Senats, vor möglichst vielen Schulen, Kindergärten und Krankenhäusern Tempo 30 umzusetzen, dies vor der Ameos-Klinik, eine Fachklinik für Psychiatrie mit 206 Betten in der Rockwinkler Heerstraße 110, bisher nicht geschehen, und wann kann eine Umsetzung erfolgen?
2. Würden hier Ampeln oder andere Querungshilfen darüber hinaus nicht auch hilfreich sein?
3. Wie ist allgemein der Stand der Umsetzung von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten und Krankenhäusern?

Ralph Saxe, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

2.

12.10.21

### „Schlaf-nicht-auf-mir“-Bänke?

Wir fragen den Senat:

1. An der Grünfläche vor dem Überseemuseum befinden sich öffentliche Sitzbänke, deren Sitzfläche überdurchschnittlich schmal und durch Schrägen unterteilt sind; zu welchem Zweck dienen diese Schrägen, die nicht als Armlehnen oder Aufstehhilfen nutzbar sind?
2. Wie viele dieser Bänke sind im Stadtgebiet Bremen aufgestellt, und an welchen Orten?
3. Ist es nach Auffassung des Senats erstrebenswert, nutzer:innenfreundlichere und sozial ausgewogenere Bänke aufzustellen, und wenn nein, warum nicht?

Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE

3.

12.10.21

**Verkehrsprobleme durch „Eltern-Taxen“ an Schulen**

Wir fragen den Senat:

1. Wie reagiert der Senat auf die Mitte September 2021 erneut angezeigten Verkehrsprobleme rund um die Grundschule an der Melanchthonstraße, die vor allem durch sogenannte Eltern-Taxen verursacht werden?
2. Liegen dem Senat vergleichbare Problemanzeigen in den letzten zwölf Monaten von weiteren Schulen vor, und wenn ja, von welchen?
3. Welche zusätzlichen Schutzmaßnahmen können ergriffen werden, um die Verkehrssituation rund um Schulen zu entspannen, und an welchen Schulen plant der Senat solche Schritte?

Miriam Strunge, Ralf Schumann, Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE

4.

13.10.21

**Eine neue Sporthalle für Bremen Nord?**

Wir fragen den Senat:

In welchem Planungs- beziehungsweise Umsetzungsstand befindet sich nach Kenntnis des Senats das vom Verein für Turn und Tanz Farge-Rekum von 2014 e. V. (VTT) auf dem ehemaligen BWK-Gelände in Bremen-Blumenthal geplante Vorhaben zur Errichtung eines gemeinnützigen Sport- und Gesundheitszentrum mit Kinderbewegungszentrum, seit wann hat er Kenntnis von diesen Plänen, und wie beurteilt er diese?

In welcher Art und Weise gedenkt der Senat das vom VTT auf dem ehemaligen BWK-Gelände in Bremen-Blumenthal geplante Vorhaben zur Errichtung eines gemeinnützigen Sport- und Gesundheitszentrum mit Kinderbewegungszentrum zu unterstützen?

Welche finanziellen Fördermöglichkeiten stellt der Senat über die einzelnen Ressorts grundsätzlich für derartige gemeinnützige Vorhaben zur Verfügung, und nach welchen Kriterien erfolgt dabei eine Unterstützung von Vereinen und Initiativen?

Marco Lübke, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU

5. .21

**Einen Kulturflächenpachtzins analog zum Sportflächen- und Kleingartenpachtzins einführen?**

Wir fragen den Senat:

1. Wie hoch liegen die derzeitigen Pachtzinsen für Sportflächen und Kleingärten, wann wurden diese zuletzt erhöht, und auf welche Gesamtfläche in Bremen werden sie angewendet?
2. Wie schätzt der Senat den Bedarf nach einer klaren Regelung für Pachtverhältnisse im Falle von ebenfalls gemeinnützigen Kultureinrichtungen ein?
3. Welche Vor- und Nachteile hätte eine solche Gleichbehandlung von durch Kultureinrichtungen genutzten Flächen mit anderen ebenfalls gemeinnützigen Flächenverwendungen in der Stadt?

Kai-Lena Wargalla, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

6. 21.10.21

**Sitzbänke der Werkstatt Bremen nicht gut genug für städtische Parkanlagen?**

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat den Umstand, dass der Umweltbetrieb Bremen das Aufstellen von zwei Bänken aus dem Programm „1000 Bänke für Bremen“ im Stadtgarten Vegesack abgelehnt hat?

Teilt der Senat die Ansicht, dass die Sitzbänke, die Werkstatt Bremen herstellt, nicht zum „Corporate Design“ des Vegesacker Stadtgarten passen?

Sind dem Senat für städtische Park- oder Grünanlagen Corporate Design-Vorgaben für Sitzbänke bekannt, und wenn nein, inwiefern prüft der Senat derartige Vorgaben beim Umweltbetrieb Bremen auf Sinnhaftigkeit beziehungsweise Praxistauglichkeit?

Sigrid Grönert, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU

7. 02.11.21

**Was wird aus der alten Zulassungsstelle in Aumund?**

Wir fragen den Senat:

Welche Planungen für das Gebäude der ehemaligen Zulassungsstelle in der Johann-Lange-Straße 25 verfolgt der Senat?

In welchem baulichen Zustand befindet sich das Gebäude?

Welche Kosten durch Wartung und Instandhaltung fallen derzeit jährlich für das leerstehende Gebäude an?

Silvia Neumeyer, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU

8.

02.11.21

**Polizeieinsatz nach bewaffnetem Raubüberfall auf Discounter in Bremen-Kattenturm**

Wir fragen den Senat:

Wie lange hat es im konkreten Fall des Überfalls auf den Penny-Markt am 21. Oktober 2021 in der Alfred-Faust-Straße in Kattenturm gedauert, bis die Polizei vor Ort war, und welche Zeitvorgaben gibt es grundsätzlich für einen solchen Notruf für die Bremer Polizei?

Wie oft wurde diese Zeitvorgabe in den letzten zwei Jahren im Stadtteil Obervieland eingehalten, beziehungsweise nicht eingehalten, und wie lange hat die Polizei bei allen Delikten mit Schusswaffengebrauch jeweils gebraucht, um vor Ort zu sein?

Wie will der Senat künftig sicherstellen, dass die Polizei in Obervieland den Zeitvorgaben entsprechend an den Einsatzorten eintreffen kann, wenn das Polizeirevier in Kattenturm abgerissen wird, und inwiefern beeinträchtigen die Bauarbeiten am Ringschluss der A 281 die Einsatzfähigkeit der Polizei?

Sandra Ahrens, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU

9.

09.11.21

**Wie bewältigt das Jugendamt Bremen gemeldete Corona-Folgen bei Kindern, Jugendlichen und in Familien?**

Wir fragen den Senat:

Wie viele Verdachtsfälle von akut körperlich und seelisch verletzten Kindern und Jugendlichen wurden dem Jugendamt der Stadt Bremen in den Jahren 2019 (Vergleichsjahr), 2020 und 2021 bis dato gemeldet? (Bitte schlüsseln alle Angaben nach Jahr auf.)

Wie viele dieser Verdachtsfälle wurden 2019, 2020 und 2021 überprüft und stellten sich als begründet heraus?

Wie viele Kinder und Jugendliche wurden auf Anordnung des Jugendamtes in den Jahren 2019, 2020 und 2021 bis dato aus ihren Familien herausgeholt und anderweitig untergebracht beziehungsweise welche anderen Anordnungen und Hilfeleistungen wurden in welcher Anzahl angeordnet oder mit den Familien vereinbart?

Sandra Ahrens, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU